



Alle GeMiGif-Gesundheitsmediator*innen im Landkreis Gifhorn haben selbst eine Migrationsgeschichte. So können sie sich in die Situation ihrer Zuhörer*innen einfühlen. Neben ihrer Herkunftssprache verfügen sie über gute Deutschkenntnisse und häufig darüber hinaus über weitere Sprachen:

Sie bieten GeMiGif-Veranstaltungen an in:

- ◆ Albanisch
- ◆ Arabisch
- ◆ Chinesisch
- ◆ Dari
- ◆ Englisch
- ◆ Farsi
- ◆ Französisch
- ◆ Griechisch
- ◆ Indonesisch
- ◆ Kurdisch (Sorani und Kurmanci)
- ◆ Polnisch
- ◆ Portugiesisch
- ◆ Rumänisch
- ◆ Russisch
- ◆ Ukrainisch
- ◆ Deutsch
- ◆ Spanisch

DAS TEAM

Mehtap Aydinoglu Interkulturelle Begegnungen/ Stellv. Gleichstellungsbeauftragte
Tel. 05371 82-308 | Mehtap.Aydinoglu@gifhorn.de
Transkulturelle Gruppen, Weiterbildungen und Beratungen in (geschlechtsspezifischen) Konfliktsituationen

Louisa Behrens Koordinierungsstelle Migration u. Teilhabe
Tel. 05371 82-246 – Louisa.Behrens@gifhorn.de
Netzwerk zwischen Haupt- und Ehrenamt, Evaluation und Fortschreibung des lokalen Handlungskonzepts

Jutta Leinemann Integration in einzelne Lebensfelder
Tel. 05371 82-294 – Jutta.Leinemann@gifhorn.de
Arbeit und Ausbildung, Gesundheitsprävention und migrationsspezifische Fragen

Anna Schulz Administration und Verwaltung
Tel. 05371 82-462 – Anna.Schulz@gifhorn.de
Organisation von Sprachmittlung sowie Finanzen, Haushalt und Kostenerstattungen für Engagierte

Sabrina Wunsch Bildungskordinatorin
Tel. 05371 82-566 – Sabrina.Wunsch@gifhorn.de
Bildungszugänge und Deutscherwerb für Zugewanderte und Kooperationen mit Bildungsträgern und Ehrenamt

Josefin zum Felde Abteilungsleitung
Tel. 05371 82-8977 – Josefin.zumFelde@gifhorn.de
Projektmanagement, Gremien, interkulturelle Weiterbildungen, Querschnittsaufgaben, Beratung bei Konflikten



GeMiGif – Gesundheit
mit & für Migrant*innen
im Landkreis Gifhorn



Kontakt und Information

Landkreis Gifhorn
Schlossplatz 1, 38518 Gifhorn
E-Mail: integration@gifhorn.de
Tel.: 05371 - 82 294

Stand: 10/2024

GeMiGif — Das Projekt „Gesundheit mit & für Migrant*innen im Landkreis Gifhorn“

Menschen mit Migrationsgeschichte stehen im deutschen Gesundheitssektor oft vor verschiedenen Herausforderungen. Hier wollen wir durch die Ansprache in den Herkunftssprachen helfen.

Aufgrund geringerer Aufklärung sind statistisch lebensbedrohende Krankheiten z.B. bei Zugewanderten überproportional vertreten, jedoch werden gleichzeitig mögliche Maßnahmen der Gesundheitsförderung auch weniger in Anspruch genommen. Dem wirkt GeMiGif direkt entgegen. Alle dort Engagierten haben eine umfassende Schulung absolviert und bilden sich regelmäßig fort.

GeMiGif bietet Ihnen in unserem Landkreis mehrsprachig und kultursensibel Gesundheitsaufklärung für und mit Migrantinnen und Migranten und informiert zugleich über das deutsche Gesundheitssystem.

Die GeMiGif-Mediatorinnen und Mediatoren ermöglichen zielgerecht gesundheitliche Kenntnisse in verschiedenen Herkunftssprachen. Die einzelnen Veranstaltungen finden dann immer jeweils zu einem Thema statt.

Sind Sie selbst zugewandert und möchten Sie sich im Projekt GeMiGif engagieren?

Wenn Sie Deutschkenntnisse auf dem B2-Niveau und evtl. Vorkenntnisse im Gesundheitsbereich haben, melden Sie sich bitte bei uns.

Die GeMiGif-Gesundheitsmediator*innen haben sich bisher in den folgenden Themen qualifiziert:

- ◆ Das deutsche Gesundheitssystem
- ◆ Familienplanung, Schwangerschaft und Verhütung
- ◆ Alter, Pflege und Gesundheit
- ◆ Brustkrebsfrüherkennung und -behandlung
- ◆ Diabetes
- ◆ Kindergesundheit und Unfallprävention
- ◆ Seelische Gesundheit
- ◆ Alkohol und Nikotinprävention
- ◆ Spielsucht
- ◆ Impfschutz (für Kinder und Erwachsene, auch Corona)
- ◆ HIV und Aids
- ◆ Gesunde Zähne und Mundhygiene
- ◆ Umgang mit Medikamenten
- ◆ Hygiene

Sie möchten über Gesundheit und Vorsorge für sich und Ihre Familie mehr wissen und kommen aus einem anderen Land?

Gemeinsam mit Ihnen planen wir eine Informationsveranstaltung in Ihrer Sprache für Ihre Freunde, Verwandten und Nachbarn. Sie kann bei Ihnen zu Haus sein oder wir mieten einen Raum an.

Sie arbeiten mit Menschen, die aus anderen Ländern zugewandert sind und wenig Deutsch sprechen?

Wir kommen in Ihre Einrichtung und gestalten die Informationsveranstaltung zu einem ausgewählten Thema, gerne auch mehrfach.

Sie engagieren sich ehrenamtlich in der Migrations- und Flüchtlingsarbeit und möchten eine Informationsveranstaltung anbieten?

Wir führen eine Veranstaltung mit Ihnen gemeinsam zu gewünschten Themen in Ihrer Kirchengemeinde oder in Ihrem Verein durch.

Es entstehen keine Kosten für Sie.

Bei Fragen und Wünsche melden Sie sich bitte bei der GeMiGif-Standortkoordinatorin
Danuta Blesznowska-Lickas
danuta-blickas@gmx.de

oder bei der **Stabsstelle Integration**
Integration@gifhorn.de oder Tel. 05371/82-294